

BESCHLUSS

aus der 4. Sitzung
der Gemeindevertretung
am Donnerstag, 13.08.2026

TOP 6 CDU-Antrag: Alternative Wegeführung des Radweges R6 AT-13/2025

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung beschließt, die im Haushaltsplan 2026 eingestellten und derzeit gesperrten Mittel für das Projekt „Planung u. Förderantrag bestehender Radweg R6 „An den Steinwiesen“ unter der Investitionsnummer 12630155 in Höhe von 50.000 Euro für die Asphaltierung des Lückenschlusses freizugeben. Der jetzige Schotterweg wird asphaltiert. Hierbei handelt es sich nicht um einen grundhaften Ausbau, sondern lediglich um eine Deckenerneuerung (ca. 6 cm dicke Ausgleichsschicht Asphalt sowie eine 4 cm dicke Asphaltdeckschicht). Die darüber hinaus notwendigen finanziellen Mittel in Höhe von ca. 115.000 Euro werden über das Budget des Teilfinanzhaushalts Straßen zur Verfügung gestellt, da die unter der Investitionsnummer 12630167 (Elisabethenstr., Ausführung in Asphalt) eingestellten Mittel in Höhe von 180.000€ im Jahr 2026 nicht für den vorgesehenen Zweck verwendet werden können (Umleitungsstrecke für innerörtliche Sanierung Bundesstraße).

Dr. Matthias Heil (CDU) nimmt zustimmend Stellung. Peter Scherer (FWG) spricht sich gegen den Beschluss aus. Theo Mielke (SPD) zeigt sich noch unentschlossen. Nach weiteren Apellen für die Annahme der Beschlussempfehlung des Ausschusses beantragt Theo Mielke (SPD) eine Sitzungsunterbrechung.

Die Sitzung wird von 20:57 Uhr bis 21.07 Uhr unterbrochen.

Nach Klärung einiger Sachfragen, kommt es zu folgendem Abstimmungsergebnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 17
Enthaltungen: 5